

Pfarre Linz-Süd
Pfarrgemeinde Hlgst. Dreifaltigkeit



Gemeindebrief

März 2026

Liebe Pfarrgemeinde!

Jesus ist mit seinen Jüngern auf dem Weg nach Jerusalem, wo er leiden und sterben wird. Unterwegs steigt er auf einen Berg, wahrscheinlich den Berg Tabor. Drei Jünger nimmt er mit, Petrus, Jakobus und Johannes, die später auch am Ölberg mit ihm sein werden. Und da heißt es: Er wurde vor ihren Augen verwandelt und sein Angesicht leuchtete. Auch wir kennen vielleicht Sternstunden, in denen wir glücklich waren. Ein Fest, ein schöner Erfolg, eine beglückende Begegnung, ein Erlebnis in der Natur. In früheren Zeiten sammelte man Autogrammkarten von berühmten Menschen und war besonders stolz, wenn neben der Unterschrift auch noch ein persönlicher Gruß auf der Karte stand. Heute macht man eher ein Selfie, ein selbst aufgenommenes Foto, das einen zusammen mit dem/der Lieblingskünstler*in oder einer anderen herausgehobenen Person zeigt. Festgehalten wird eine besondere Begegnung, ein großartiges Erlebnis, ein wichtiger Augenblick.

Was haben die Apostel Petrus, Jakobus und Johannes im Evangelium Großartiges erlebt? Sie wurden Zeugen einer besonderen Erscheinung ihres Meisters. Endlich zeigt er sich, wie er sein sollte. Endlich erleben wir ihn, wie wir es uns wünschen, als sichtbares Zeichen seiner Größe und Bedeutung für uns und für alle. Das wären Selfies geworden! Petrus neben Elias, Johannes Arm in Arm mit Moses und dazu ein Gruppenbild – die drei Apostel mit allen drei himmlischen Erscheinungen.

Doch da dies damals noch nicht ging, kommt ihnen eine andere Idee, dieses Ereignis festzuhalten: Hier bauen wir Hütten. Von hier gehen wir nie wieder weg. Hier bleiben wir!

Doch sie werden eines Besseren belehrt. Sie hören zwar noch Gottes Stimme, aber dann ist alles beim Alten. Zurück müssen sie in den Alltag, hinunter vom Berg, wieder ganz normal sein und leben.

Ihnen geht es wie uns. Wie gerne würden wir besondere Ereignisse festhalten, getreu dem Faschingsschlager: So ein Tag so wunderschön wie heute, er sollte nie vergeh'n.

Das Feuer des Anfangs einer Liebe wird man nur in wenigen Augenblicken im Laufe einer Ehe wieder erleben – denn der Alltag hat seine eigenen Gesetze.

Dem Erfolg in einer Sache folgt die Realität des Lebens und so gehört es dazu, das Brot des Alltages immer wieder zu essen, denn „nichts ist schwerer zu ertragen als eine Reihe von guten Tagen“.

Für die Jünger wie für uns selbst bleiben die Fragen des Lebens: Wie wird meine Zukunft aussehen? Wie wird es, wenn ich einmal alt bin? Wie sieht es aus, wenn das Licht des Lebens einmal verlöscht und ich mich mit der Ewigkeit auseinander setzen muss? Auch damals fragten sich die Jünger: Was bedeutet „von den Toten auferstehen?“

Die Erscheinung des Herrn im himmlischen Licht war ein Vorgriff auf die Ewigkeit. Bei ihren Begegnungen mit dem Auferstandenen später erinnerten sie sich an dieses Erlebnis auf dem Berg Tabor. Uns steht diese Erfahrung noch bevor. Aber wenn wir in einigen Wochen das Osterfest feiern, dann feiern wir jenen Glauben, den uns die Apostel durch ihre Erlebnisse mit dem Auferstandenen übermittelt haben. Wir feiern einen Glauben, der von Generation zu Generation weitergegeben wurde und wir hören die Ermutigung durch die Apostel:

Glaubt an das, was wir mit Jesus erlebt haben. Es stimmt. Es ist wahr. Und es ist besser als jedes Selfie, denn Gott selbst kommt uns entgegen als der geliebte Sohn Gottes, der auf dem Berg verklärt war.

Sepp Krasser, Diakon

Gottesdienste und Andachten

Sa.	28.02.	18.00 Uhr	Eucharistiefeier
So.	01.03.	09.30 Uhr	Eucharistiefeier Fasten-Suppenessen
Mi.	04.03.	09.00 Uhr	Frühmesse anschl. Frühstück Wir beten, dass die Nationen in einer wirksamen Abrüstung vorankommen, und dass die Verantwortlichen in der Welt den Weg des Dialogs und der Diplomatie wählen statt der Gewalt.
Do.	05.03.	18.00 Uhr	Kreuzweg
Fr.	06.03.	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Sa.	07.03.	18.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
So.	08.03.	09.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier Familiengottesdienst
Do.	12.03.	18.00 Uhr	Kreuzweg
Fr.	13.03.	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Sa.	14.03.	18.00 Uhr	Wort-Gottes-Feier
So.	15.03.	09.30 Uhr	Wort-Gottes-Feier Pfarrcafé
Mi.	18.03.	18.00 Uhr	Andacht
Do.	19.03.	18.00 Uhr	Kreuzweg
Fr.	20.03.	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Sa.	21.03.	18.00 Uhr	Eucharistiefeier mit Bußfeier
So.	22.03.	09.30 Uhr	Eucharistiefeier mit Bußfeier
Do.	26.03.	18.00 Uhr	Kreuzweg
Fr.	27.03.	18.00 Uhr	Rosenkranzgebet
Sa.	28.03.	18.00 Uhr	entfällt!
So.	29.03.	09.30 Uhr	Palmsonntag Palmweihe, Familiengottesdienst, Pfarrcafé

Gottesdienste

Karwoche und Ostern

So., 29. März, Palmsonntag:

09:30 Uhr – Palmweihe

Familiengottesdienst, anschl. Pfarrcafé

Do., 02. April, Gründonnerstag:

18:00 Uhr – Wort-Gottes-Feier, Anbetung

Fr., 03. April, Karfreitag:

15:00 Uhr – Feier zur Todesstunde Jesu

18:00 Uhr – Karfreitagsliturgie mit Kreuzverehrung

Sa., 04. April, Karsamstag:

20:00 Uhr – Osternacht

Auferstehung Jesu, Osterlob,

Messe mit Erstkommunion und Firmung

eines Erwachsenen, Speisensegnung

anschl. Agape

So., 05. April, Ostersonntag:

09:30 Uhr – Feierliche Messe, Kinderkirche,

Speisensegnung, anschl. Ostereiersuchen

Mo., 06. April, Ostermontag:

09:30 Uhr – Festmesse

Kreuzwegandachten

Am Donnerstag, 05.03., 12.03., 19.03. und 26.03. um 18.00 Uhr in unserer Kirche.

Bibelrunde

Mittwoch, 18. März um 10.00 Uhr im Musikzimmer

Die Texte der Bibel besser kennen- und verstehen lernen.
Besprochen und diskutiert wird in der Regel das Evangelium des kommenden Sonntags. Wer mitreden, mitdenken oder nur zuhören will, ist herzlich willkommen!
Diakon Sepp Krasser lädt herzlich dazu ein.

Spiele Nachmittag

am Dienstag, 03. März um 14 Uhr

Jetzt ist wieder Spielezeit für Jung und Alt, Damen und Herren.
Wir spielen Gesellschafts-, Strategie-, Kartenspiele, etc. immer am ersten Dienstag im Monat um 14 Uhr im Pfarrsaal.

„Linzer Kirchenroas“

Freitag, 06. März um 15 Uhr

Wir laden zur Besichtigung Stifts Wilhering in Wilhering ein.
Erreichbar ist es mit dem WILIA-Bus von der Niebelungenbrücke um 13:33 und 14:33 Uhr bis Haltestelle Stift.
Treffpunkt ist um 15 Uhr vor dem Eingang.

Nordic-Walking

Jeden Montag

Gestartet wird um 15.30 Uhr vom Spareingang beim Forum-Oed.

Kinderkirche



Am Sonntag, 08. März laden wir alle Kinder und deren Eltern zum Familiengottesdienst in unsere Pfarrkirche ein.

Besucht auch unseren Segensweg mit verschiedenen Stationen für alle Sinne! Vom Sonntag, 01. März bis Sonntag, 22. März in der Kirche.

Bücherei

Die Pfarrbücherei für Kinder ist jeden Mittwoch von 14.30 – 16.30 Uhr geöffnet.

SelbA-Training

mittwochs um 10 Uhr im Pfarrsaal

SelbA-Programm mit Gehirn-, Bewegungs- und Kompetenztraining, von 10-12 Uhr im Pfarrsaal. Die nächsten Termine sind am 11., 25. März. und 01. April.

Shine your light

Jugendgottesdienst

Am Samstag, 7. März um 18.00 Uhr feiert die neue Pfarre Linz-Süd zum 1. Mal eine gemeinsame Jugendmesse in der Pfarrkirche St. Michael.

Alle sind zum Mitfeiern und zum anschließenden gemütlichen Beisammensein beim Lagerfeuer und einem Getränk sehr herzlich eingeladen.

Röm.- kath. Pfarre Linz-Süd, **Pfarrgemeinde Hlgst. Dreifaltigkeit**,
Wieningerstraße 14, 4020 Linz

Homepage: <https://www.dioezese-linz.at/pfarre/4190>

Sprechzeit in der Kanzlei: Do.: 15.00-18.00 Uhr

Tel.: 0732/38 26 44 oder pfarre.linz.dreifaltigkeit@dioezese-linz.at